

Tattoo Aftercare Guide



Das frisch gestochene Tattoo wird von deinem Artist gereinigt, desinfiziert und ein Protection-Film (Second Skin) aufgetragen.

Die Folie wirkt beruhigend auf die Haut und dient als Schutz für das Tattoo gegen Außeneinwirkungen, vor Austrocknung und starken Verkrustungen. Das frische Tattoo ist eine Wunde und muss daher sorgsam behandelt werden!
Bei Allergien gegen die Second Skin oder Pflaster, bitte deinem Artist vorab Bescheid geben.

Uffbassa! Die Second Skin früher entfernen, wenn Blut/Wundwasser ausläuft, sich große „Blutblasen“ darunter sammeln, sie sich von alleine löst und das Tattoo nicht mehr voll bedeckt ist oder eine allergische Reaktion auftritt.



Die Second Skin nach 24h entfernen
- bei größeren Tattoos kann sie auch länger getragen werden (max. 5 Tage) -
falls du dir unsicher bist, frag einfach deinen Tattoo Artist des Vertrauens :)

Die Second Skin lässt sich am besten unter lauwarmen Wasser vorsichtig abziehen. Das Tattoo mit dem Wasser abspülen, bis keine Rückstände von Farbe und Wundwasser sichtbar sind. Zur Hilfe kannst du PH neutrale (unparfümierte) Seife nehmen.

Mit der Hand einseifen, auf keinen Fall mit Waschlappen oder ähnlichem -Bakteriengefahr! Das Tattoo anschließend mit einem Zewa oder frischem Handtuch trocken tupfen. Nur tupfen, nicht reiben!

Uffbassa! Die Second Skin nicht wie ein Pflaster abziehen! Gestochene Haut ist wie eine offene Schürfwunde und anfällig für Infektionen. Achte stets auf eine gründliche Handhygiene und wasche dir im Heilungsprozess immer deine Hände, bevor du dein Tattoo anfässt.



Tattoopflege dünn auftragen und zart einmassieren
- hier heißt es: Less is more -
TattooMed & Malantis CBD Balm sind bei uns im Atelier erhältlich.

Mindestens 3 Wochen lang - 3x am Tag eincremen

Die Salbe fördert die Heilung, hält die Farben leuchtend und lindert den Juckreiz. Eincremen mindestens solange noch Schorf/Silberhaut (glänzende Hautschicht) auf eurer Tätowierung ist. Sobald die Abheilungsphase abgeschlossen ist, könnt ihr euch bei uns für einen Nachstermin - wenn dieser benötigt wird - melden.

Uffbassa! Trockene Haut reißt und führt zu Vernarbungen; zu dick eingecremt, quillt die Haut auf und führt zu Farbverlust.

How to Screw Up your New Tattoo



Sport

Übertreibe es nicht mit Sport - Schweiß, Bakterien und Schmutz auf der Haut können in offenen Wunden zu Entzündungen führen, da die natürliche Schutzbarriere bei verletzter Haut nicht intakt ist.

Verzichte auf schweißtreibende Arbeit und Sport in den ersten Regenerationstagen, denn körperlich anstrengende Aktivitäten sind für deine Haut eine Belastung.

Reibung durch Bewegung, Schweiß und eng anliegende Kleidung können die Wundheilung stören und deinem neuen Tattoo dauerhaft schaden.



Sonne/Solarium

Halte dein Tattoo bedeckt und im Schatten - die Farben des frisch gestochenen Tattoos können durch das intensive Licht der Sonne oder Solariums verblassen und auch die Heilung kann durch den Einfluss der Strahlen verschlechtert werden.

Trage während des Heilungsprozesses keine Sonnencreme auf dein Tattoo auf und meide direktes Sonnenlicht UND Solarium für 6-8 Wochen!



Schwimmbad/Sauna

Baden in Schwimmbädern, Seen, langes Duschen und Sauna sind mind. 3 Wochen tabu - Wasserdampf und warmes Wasser weichen die Wundfläche des frischen Tattoos auf und öffnen Krankheitskeimen die "Tür".

Vorhandene Bakterien im Wasser können Entzündungen verursachen und den Heilungsprozess negativ beeinflussen.



Kratzen

Nicht kratzen oder am Schorf knibbeln - während des Heilungsprozesses ist es normal, dass es zu Juckreiz kommt und es ist sogar ein Zeichen der voranschreitenden Heilung. Das Kratzen verursacht eine Verzögerung der Heilung, Verblassen der Farben, Narben und erhöht das Infektionsrisiko.

Wenn das Tattoo juckt, einfach eincremen und kühlen.